

Name:

Alexandra Paladi

Herkunft:

Ich bin in Bukarest, Rumänien aufgewachsen.

**Teil des Orchesters seit/angestellt als:**

Seit 2018, als Konzertmeisterin

Wie hast du deine Leidenschaft für die Musik entdeckt?

Ich bin in einer musikalischen Familie aufgewachsen. Die Musik war von Anfang an, ein großer Teil meines Lebens. Mit 4 Jahren war ich von Opern von Mozart sehr beeindruckt, und habe leidenschaftlich angefangen zu singen. Damit hat meine Leidenschaft für die Musik begonnen.

Wie ist dein bisheriger beruflicher Werdegang?

Ich habe in München und Berlin studiert. Gleichzeitig war ich als Praktikantin im Konzerthausorchester Berlin tätig. Außerdem bin ich auch in anderen Orchestern wie dem Münchener Rundfunkorchester, der Kammerakademie Potsdam, und der Staatsoper Hannover u.a. als Gast aufgetreten, und habe an vielen Kammermusikfestivals in Europa und den USA teilgenommen. Außerhalb der klassischen Szene habe ich an Aufnahmen und Konzerten mit den Einstürzenden Neubauten mitgewirkt.

Was war dein berufliches Highlight und gibt es eine interessante Anekdote, welche du mit uns teilen möchtest?

Die drei exklusiven Kammermusikkonzerte im indischen Ozean auf der MS Europa 2 waren das absolute Highlight.

Was sind deine Wünsche und Pläne für die Zukunft?

Mein Hauptwunsch ist das Leben spannend zu behalten.

Wenn du dich mit drei Worten beschreiben müsstest, dann wären Diese:

Treu, leidenschaftlich, kreativ.

Welche Musik hörst du privat und hast du einen Lieblingskomponisten?

Jazz und Hip-Hop. Mein Lieblingskomponist ist Dmitri Schostakowitsch.

Hast du ein persönliches Ritual vor einem Auftritt?

Meinen Quinoa-Salat essen.

Dein Lebensmotto ist:

Das Leben ist nur ein Moment in der Zeit.